

Volkswagen einigt sich mit Klägern in Kanada

Frankfurt am Main. Volkswagen hat sich mit Klägern vor einem Gericht in Ontario auf bis zu 2,1 Milliarden kanadische Dollar (rund 1,5 Milliarden Euro) an Schadenersatz für Dieselautos mit manipulierter Abgasreinigung geeinigt. Die bis zu 105.000 Pkw der Marken Volkswagen, Audi und Porsche mit Zweilitermotoren könnten die Kunden außerdem zurück zu kaufen oder umrüsten zu lassen. Der Vergleich zu den Sammelklagen folgt dem Muster des insgesamt 16,5 Milliarden Dollar schweren Pakets für rund 475.000 Dieselautos in den USA, der im Sommer geschlossen worden war. Die Kunden hätten Aussicht auf jeweils 5.100 bis 8.000 Dollar Entschädigung. Nach Angaben von VW fallen außerdem 15 Millionen kanadische Dollar an Strafe für den Verstoß gegen Umweltvorgaben an. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/299563.volkswagen-einigt-sich-mit-klägern-in-kanada.html>